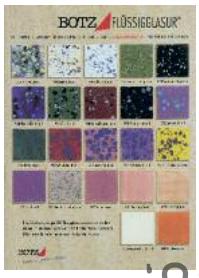
Börkey Keratech GmbH
Paulsborner Straße 10
10709 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 891 60 27
Fax.: +49 (0) 30 893 16 90
sesam@boerkey-keramik.de
www.keratech.de

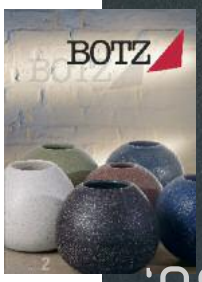
Liebe Keramikfreunde, sehr verehrte Kunden,

Rund und Bunt: BOTZ wird 30 Jahre!



'88

'93



'98

'05

1984 sind wir angefangen, Flüssigglasuren herzustellen: der Weg war manchmal holprig, oft spannend, ab und zu ging es steil bergauf und im Rückblick können wir sagen: es war immer die richtige Richtung!
Glasuren in tollen Farben für Hobby, Schule, Handwerk und Kunst war und bleibt unser Ziel. Zu Beginn blei- und cadmiumfrei sind wir schon lange komplett kennzeichnungsfrei, denken aber, dass der größte Vorteil eigentlich die flüssige Beschaffenheit ist: was flüssig ist, staubt nicht!
Und immer haben wir Freude daran, unser Konzept weiter abzurunden: mit neuen Farbentwicklungen, konsequenter Qualitätssicherung und schnellen Lieferungen. Unsere kompetenten Fachhändler präsentieren uns in mehr als 32 Ländern. Wichtig ist uns auch der kontinuierliche Dialog über unsere Info-Hotline für Anwender, workshops, und vermehrt den modernen social-media Kommunikationswegen.
Eine runde Sache wird daraus aber erst durch Sie, den Keramiker, ganz gleich ob Sie selbst privat töpfern, lehren oder Profi sind: Sie entscheiden sich für BOTZ und Sie sollen zufrieden sein mit einem rundum guten Brennergebnis!
Wir danken allen, die sich mit uns verbunden fühlen, Lust auf Keramik haben und besonders unseren langjährigen Fachhändlern! Und ich persönlich bin stolz und dankbar, auf ein so verantwortliches und tolles Team vertrauen zu dürfen, das täglich dafür sorgt, dass bei BOTZ auch in Zukunft alles rund läuft!

Herzliche Grüße!
Mechthild Spener
und das BOTZ Team

Dear customers and friends of ceramics,

A colourful milestone: BOTZ celebrates its 30th anniversary!

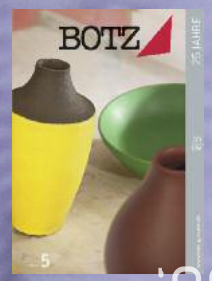
We started manufacturing brush-on glazes in 1984, the path was bumpy sometimes, often exciting, occasionally steep uphill and retrospectively we can say: we always took the right route!
Glazes in fantastic colours for hobby purposes, school, trade and art were and remain our objective. From the outset lead and cadmium-free, in the meantime we have already been fully non-toxic for several years. However, we believe that our most significant advantage is: if it is liquid it is dust-free!
We also always enjoy rounding off our concept further: with newly developed colours, stringent quality assurance and fast delivery. Our competent specialised dealers present us in more than 32 countries. Continuous dialogue via our Info Hotline for users is also important to us as are workshops and increasingly the modern social media communication channels.
However, only you as the potter can make this all really work nicely, irrespective of whether you do pottery privately, teach it or are a professional: you decide in favour of BOTZ and should be happy with good all round firing results!
We would like to thank everyone who feels connected to us, who enjoys ceramics and especially our specialist dealers of many years standing! I am also proud and grateful to be able to place my trust in such a responsible and great team which ensures daily that everything also runs smoothly in the future!

With best regards
Mechthild Spener
and the BOTZ team

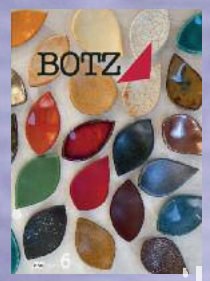
30 JAHRE

www.botz-glasuren.de

'07



'09



'12

2014

30 YEARS BOTZ

Label	Seite	Inhalt
	2	Vorwort
	3	30 Jahre BOTZ
	4	Keine Angst vor der Keramik
	5	Verarbeitung
	6	BOTZ Flüssigglasur
	22	BOTZ Flüssigglasur Raku-Technik
	24	BOTZ Glimmer
	26	BOTZ Engoben
	28	BOTZ Unidekor
	32	BOTZ Steinzeug
	36	BOTZ PLUS
	38	BOTZ Steinzeug mit SPS
	39	BOTZ Tonabscheider

Label	Page	Content
	2	Preface
	3	30 Years BOTZ
	4	No need to be afraid of ceramics
	5	Processing
	6	BOTZ brush-on glazes
	22	BOTZ brush-on glazes and Raku
	24	BOTZ Glimmer
	26	BOTZ Engobe
	28	BOTZ decorating colours
	32	BOTZ stoneware glazes
	36	BOTZ PLUS
	38	BOTZ stoneware glazes and SPS
	39	BOTZ Clay separator

IMPRESSUM / IMPRINT

BOTZ GmbH
Keramische Farben
Hafenweg 26a
D-48155 Münster
Tel. 0049(0)-251-65402
Fax 0049(0)-251-663012
Mail info@botz-glasuren.de
www.botz-glasuren.de

GRAFIKDESIGN

©Gnegel&Küdde
www.gnegel-kuedde.de

PHOTOGRAPHIE

Helena Arendt: S. 23
Bine Brändle: S. 5, 12, 20, 21
Helmut Gnegel: S. 1, 4, 5, 9, 10, 14, 15, 22, 24, 25, 26, 27, 30, 34, 38, 39, 40
Netty Janssens: S. 28, 29, 30
Klaus Marzi: S. 22
Lisa Nieschlag: S. 3, 6, 8, 11, 12, 13, 17, 18, 32, 35, 36, 37
Barbara Stahr: S. 26
Gustav Weiss: S. 19

PRINTING

Druckhaus Tecklenborg
D-48565 Steinfurt

Aus drucktechnischen Gründen kann es bei den Abbildungen im Prospekt zu leichten Abweichungen von den Originalmustern kommen. Für unterschiedliche Brennergebnisse können Ofenatmosphäre, Tonzusammensetzung, Brennführung und Auftragsart verantwortlich sein.

COLOURS: The colours of objects in this catalogue might sometimes differ slightly from the real life samples. This is due to the process of printing.
The firing result may also be influenced by the atmosphere in the kiln, the consistency of the clay, the firing cycle and the method of application.

BOTZ

Damit Sie die Besonderheit einer Glasur auf den ersten Blick erkennen, haben wir kleine Piktogramme entwickelt, die Sie auf den folgenden Seiten jeweils unter den Glasurmustern finden.

We have developed special pictographs, so you can recognize the characteristics of a glaze at first sight. On the following pages you'll find them below the glaze samples.

- **glänzend** / **glossy**
- **matt** / **matt**
- **seidenmatt** / **silk-matt**
- **seidenglänzend** / **satin-glossy**
- **halbtransparent** / **semi-transparent**
- **empfohlen für Tafelgeschirr** / **recommended for tableware**
- **neigt zum Laufen** / **tends to run**
- **neigt stark zum Laufen** / **tends to run strongly**
- **dunkler auf rotem und schwarzem Ton** / **darker on red or black clay**
- **neigt zu Cracks** / **crazing possible**
- 1040 **kann nur bis 1040°C gebrannt werden** / **can only be fired at temperatures up to 1040°C**
- 1100 **kann bis 1100°C gebrannt werden** / **can be fired at temperatures up to 1100°C**
- **Raku geeignet** / **Raku suitable**

Wir unterstützen **profilia**!

Der als gemeinnützig anerkannte Verein gibt in Nepal benachteiligten Mädchen die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben.

We support **profilia**!

The recognised charitable association provides girls in Nepal the opportunity to lead a self-determined life.

www.profilia.eu

Keine Angst vor der Keramik! No need to be afraid of ceramics

Einfach mit dem Töpfern anfangen? Ja, gönnen Sie sich diese schöne haptische Grunderfahrung!
In einer Zeit, die durch virtuelle Erfahrungen am Computer geprägt ist und der Austausch schon von Schulkindern untereinander stark im Internet stattfindet, fehlt vielen nur der Mut zur Begegnung mit der eigenen Kreativität. Dabei ist gerade sinnliches Greifen, Berühren und Formen wichtig für das Basisverständnis von Körper und Raum. Der plastische Grundstoff Ton scheint hierfür ideal: Ton ist natürlich, günstig und von Kindern und Erwachsenen leicht zu bearbeiten. Auch die farbige Gestaltung ist mit BOTZ Glasuren und Engoben denkbar einfach: die Glasuren sind leicht mit dem Pinsel aufzutragen und haften fest auf dem Objekt, so dass der Transport zum Ofen gut gelingt. Während Pulverglasuren durch auftretende Feinstäube die Atemwege belasten können, sind BOTZ Glasuren dagegen flüssig und stauben also nicht! Entdecken Sie die Freude am eigenen Gestalten und an unseren tollen Farben, denn:
Töpfern macht einfach Spaß!

Just start pottery? Yes, treat yourself to this wonderful tactile experience!
In times characterized by virtual experience on the computer and school children already widely communicating on the internet, many people just lack the courage to explore their own creativity. But it is sensuous holding, touching and shaping that is so important for a fundamental understanding of body and space. The plastic base material clay seems to be ideal for this purpose: clay is a natural material, economical and handled easily by adults and children alike. Also colourful design is very simple with BOTZ glazes and engobes: the glazes can be applied easily with a brush and stick firmly to the object so that transferring it to the kiln is no problem. While the fine dust from powdered glazes may irritate the respiratory tract, BOTZ glazes are liquid and therefore there is no dust! Discover the joy of creating your own designs using our wonderful colours, because:
pottery is simply a lot of fun!

Emma, Foto: Mechthild Spener

Emma Spener · Münster

Inge Stegemann · Münster

Frauke Schlegelmilch · Legden

SchülerInnen der GHS Lotte

Bine Brändle · Erbach

BOTZ Flüssigglasuren erhalten Sie in Dosen zu 200 ml und 800 ml (Einfüllmenge) – direkt gebrauchsfertig. Sie sind sehr ergiebig – 800 ml entsprechen ca. 1,4 kg angerührter Pulverglasur.

Glasur kräftig umrühren und mit einem Borstenpinsel (z.B. BOTZ 9005) die erste Glasurschicht auf den staub- und fettfreien Scherben auftragen. Trotz unterschiedlicher Konsistenz ist jede Glasur passend eingestellt.

Nach dem Antrocknen die zweite Schicht darüber streichen, je nach Dicke eventuell eine dritte Lage auftragen.

Die Glasur ist bald grifffest, d.h. Sie können Ihre glasierte Keramik problemlos anfassen und zum Ofen transportieren. Lassen Sie die Glasur vor dem Brand gut durchtrocknen. Optimal: Ein Tag Trockenzeit.

Für fast alle BOTZ Flüssigglasuren liegt die ideale Brenntemperatur bei 1050°C. Mit einer Haltezeit von 10–20 min brennen die Glasuren glatter aus und viele Effekte verstärken sich.

ACHTUNG: Besonderheiten die bei einer Glasur von den allgemeinen Hinweisen abweichen stehen gesondert unter der Artikel-Nummer auf dem Dosenetikett.

TIPP: Zum Auftragen der Glasuren nehmen Sie am besten einen festen Borstenpinsel. Wollen Sie eine Glasur mal tauchen oder gießen, können Sie die Glasur mit ca. 25% Wasser verdünnen.

WICHTIG: Während des Brennens den Brennraum gut belüften. Ofenabgase müssen direkt ins Freie abgeleitet werden.
Wir empfehlen, für Ess- und Trinkgeschirr keine matten, stark metallischen oder craquelierte Glasuren zu verwenden. Es könnte zu bakteriellen Verunreinigungen und Geschmacksbeeinträchtigungen kommen.

Für alle BOTZ-Glasuren gilt: sie sind kennzeichnungsfrei, das heißt sie sind bleifrei und enthalten keine Gefahrstoffe in einer Konzentration, die nach der Gefahrstoffverordnung zu kennzeichnen wären.

WARNHINWEIS: Bitte beachten Sie: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach dem Glasieren sorgfältig Hände waschen. Kinder nur unter Aufsicht glasieren lassen, Glasuren vor Kindern geschützt aufbewahren.

BOTZ brush-on glazes are available in jars of 200 ml and 800 ml – ready to use. They are highly concentrated. 800 ml equal 1,4 kg mixed powder glaze.

Stir the glaze thoroughly and apply the first coat on clean, dust-free biscuit ware with a brush (e.g. BOTZ 9005). Every glaze is finely tuned and has its individual consistency.

Apply a second coat when the first is dry. Depending on the thickness you might want to apply a third coat.

The glaze can soon be touched and you can then move your glazed piece of pottery to the kiln. For best results however, allow the glaze to dry for a day.

The ideal firing temperature for nearly all BOTZ brush-on glazes is about 1050°C. If they are then soaked for 10–20 minutes the glazes become smoother and many effects come out more strongly.

PLEASE NOTE: specific advice in addition to the general glazing instructions are given underneath the glaze code number on the individual pot label.

TIP: It is best to use a sturdy brush for applying the glazes. To dip or cast a glaze, dilute it with approx. 25% water.

IMPORTANT: Keep the firing-room well ventilated while firing is in process. The fumes from the kiln should go straight outside. We advise you not to use matt, strong metallic or craquelling glazes for tableware. They could harbour bacteria or influence the taste of the food or drink served in them.

For all BOTZ glazes, the following applies: they are all non-toxic, i.e., they are lead-free and do not contain any concentration level of hazardous substances whose indication is required in compliance with the Regulations on Hazardous Substances.

WARNING: Please take our advice: Don't eat, drink or smoke while you're working. Wash your hands after glazing. Children should only glaze under the supervision of adults. Glazes should be stored out of children's reach.

9224 Aventurin neigt zum Laufen, zeigt dann aber ihren typischen Effekt am schönsten, z.B. in Schalen.

9224 Aventurin tends to run, but then shows its typical effect from its most beautiful side, e.g., in bowls.

9224
9576

9545
9544
9545

9101 Weiß 1100
Glossy white

9102 Transparent 1100
Glossy transparent

9103 Lindgrün 1100
Linden green

9104 Cognac 1100
Cognac

9105 Dunkelbraun 1100
Dark brown

9106 Transparent 1100
High gloss transparent

9107 Weiß matt 1100
White matt

9108 Transparent matt 1100
Transparent matt

9221 Vogelei 1100
Beige fleck

9222 Granitbraun 1100
Brown granite

9224 Aventurin
Aventurine

9225 Mittelblau 1100
Bright blue

9341 Lehmbraun 1100
Honeycomb

9342 Wasserblau
Aqua

9343 Flaschengrün
Bottle green

ACHTUNG: Transparent von BOTZ immer sehr dünn mit einem weichen Pinsel auftragen, sonst milchig! Auftragsdicke, Temperatur oder Ofenatmosphäre können u.a. das Brennergebnis beeinflussen.

CAUTION: apply BOTZ Transparents very thinly with an soft brush, otherwise milky! Layer thickness, temperature or kiln atmosphere, among others, can influence the firing result.

FLÜSSIGGLASUREN 1020°–1060°C

BRUSH ON GLAZES
FIRING RANGE
BRENNBEREICH

Craqueléglasuren dünn (1–2 mal) auftragen. Brennen bei ca. 1050°C. Nach dem Abkühlen Risse mit Tusche oder starkem Tee einfärben. Für ein grobes Netz bald einfärben, für feineres Craquelé bis zu einer Woche warten.

Apply crackle glazes in thin layers (1–2 times). Fire at approx. 1050°C. Colour cracks with ink or strong tea after cooling. For a coarse net, apply ink at an early stage, for a finer crackle, wait up to one week.

9344 Olivgrün
Olive

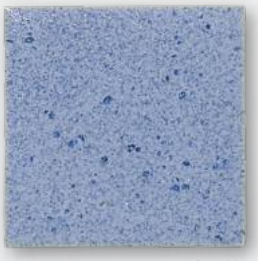
9351 Craquelé transp.
Clear crackle

9364 Nussbraun 1100
Hazel

9351

TIPP: Falls eine Glasur länger offen steht und eintrocknet: nur etwas Wasser zufügen und kräftig rühren.

TIP: If a glaze has dried up, just add some water and stir thoroughly.



9345 Hollandblau 1100
Dutch blue

9346 Antikweiß
Antique white

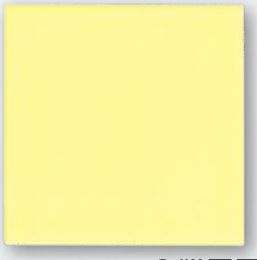
9348 Frühlingsgrün 1100
Spring green

9349 Maisgelb 1100
Bright yellow

9350 Sommerblau 1100
Summer blue

9352 Craquelé türkis
Turquoise crackle

9353 Orientblau 1100
Oriental blue



9361 Buttergelb 1100
Butter

9362 Babyrosa 1100
Baby pink

9363 Tabakbraun 1100
Tobacco

9365 Lederbraun 1100
Leather

9366 Muscheltürkis 1100
Turquoise

9367 Brombeerrot 1100
Mulberry

9368 Fliederblau 1100
Pale Lilac

9369 Primelrosa 1100
Primula pink

BOTZ Flüssigglasuren sind untereinander mischbar. Z.B. verleiht die Glasur 9106 opaken Farben leichte Transparenz.

BOTZ brush-on glazes can be mixed, e.g. glaze 9106 provides opaque colours light transparency.

40% 9379
60% 9106
1050° C

30% 9611
70% 9106
1040° C

40% 9486
60% 9106
1050° C

40% 9516
60% 9106
1050° C

Überglasieren glattgebrannter Steingut-Keramik

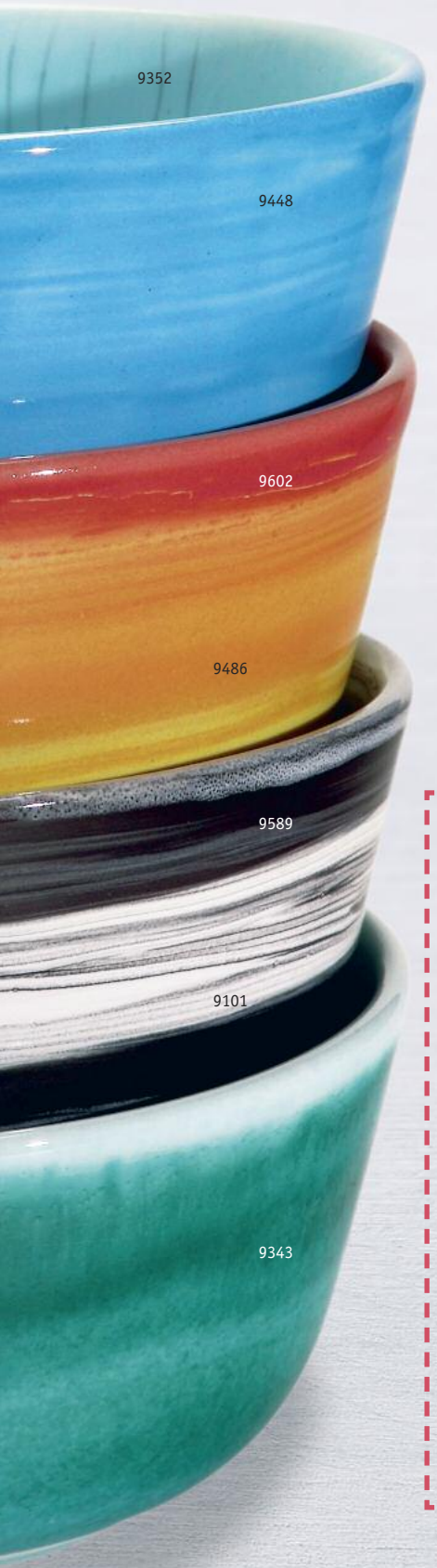
Overglazing of smoothly fired earthenware ceramics

Viele unserer **BOTZ Flüssigglasuren** können im Brennbereich von **1050°C** sehr gut auf preiswert eingekaufte Steingut-Keramik aufgebrannt werden. ACHTUNG: Hochgebranntes Porzellan eignet sich weniger gut, da die Glasuren darauf nicht gut haften und stärker craquellieren.

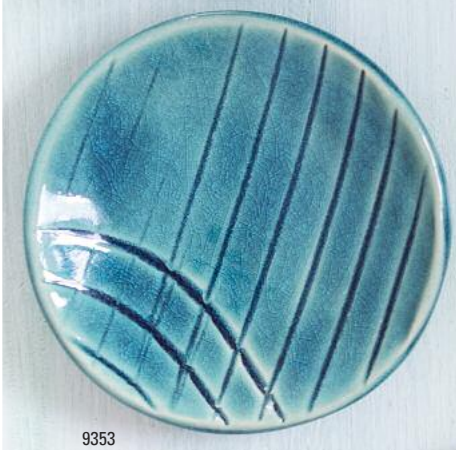
Besonders geeignet sind preisgünstige, niedrig gebrannte Steingut-Teller und -Schalen aus dem Einrichtungshandel. Auch mit BOTZ bereits glasierte Objekte oder gekaufte Kacheln aus dem Baumarkt lassen sich wunderbar mit BOTZ neu gestalten. Hier verschmelzen die 1050°C-Glasuren bestens mit der bereits gebrannten Glasur desselben Temperaturbereiches.

Many of our **BOTZ brush-on glazes** can easily be fired to economically purchased earthenware ceramics in the firing range of **1050°C**. CAUTION: high fired chinaware is less suitable as the glazes do not adhere well to it and crackles more strongly.

Inexpensive, low fired earthenware plates and bowls from the furniture trade are particularly appropriate. Also objects already glazed with BOTZ or tiles purchased from the DIY market are well-suited for redesigning with BOTZ. Here, the 1050°C glazes melt together with the glaze of the same temperature range already fired.



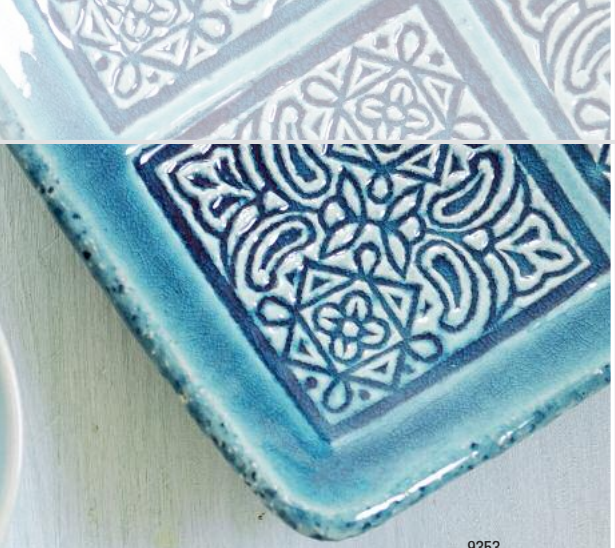
9352


9353

9373

TIPP: Ineinanderstreichen verschiedenfarbiger Glasuren: Auf einer Ränderscheibe flächendeckend eine Farbe möglichst gleichmäßig auf die Keramik auftragen. Dann werden nass in nass eine oder mehrere andere Farben schlierenartig eingestrichen, indem man den Pinsel mit der anderen Glasur langsam auf die sich schnell drehende Keramik herablässt und somit vorsichtig die andere Farbe hineinstreicht.

TIP: Brushing different-coloured glazes into each other: Apply one colour as evenly as possible to the ceramics on a banding wheel covering the whole surface. Then, one or more other colours are brushed wet in wet into it by smearing by lowering the brush with the other glaze slowly onto the quickly rotating ceramic and thus carefully brushing in the other colour.



9353

9373

9343

9353

9370 Babyblau 1100
Baby blue

9371 Pistaziengrün 1100
Pistachio

9372 Schilfgrün 1100
Sedge green

9373 Jadegrün 1100
Jade

9374 Melonenrot 1100
Watermelon

9375 Französischblau 1100
French blue

9376 Apfelgrün 1100
Apple green

9377 Fichtengrün 1100
Fir tree green

9378 Dschungelgrün 1100
Jungle green

9379 Kanarigelb 1100
Canary yellow

9380 Marinablau 1100
Marine blue

9381 Royalblau 1100
Royal blue

9448 Himmelblau 1100
Sky blue

9449 Sonnengelb 1100
Sunshine yellow

9450 Transpünktchen 1100
Transparent speckled

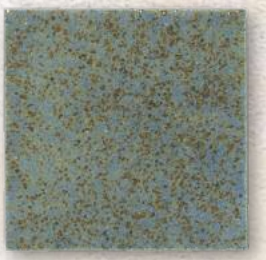
9454 Petrol
Petrol

9455 Atlantik 1100
Atlantic

9456 Granitblau 1100
Granite blue

TIPP: Die matten Glasuren 9487 bis 9491 lassen sich sehr gut mischen oder mit 9107 Weiß matt aufhellen.

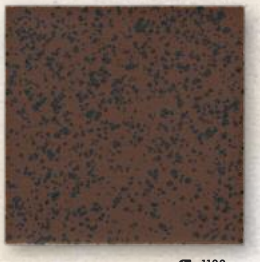
TIP: The matt glazes (9487 to 9491) are good for mixing or brightening with 9107 matt white.



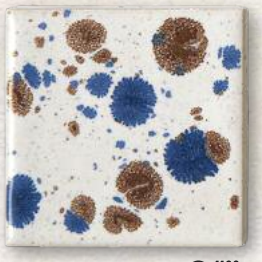
9457 Herbstblaubraun 1100
Autumn blues

9461 Moosgrün 1100
Moss green

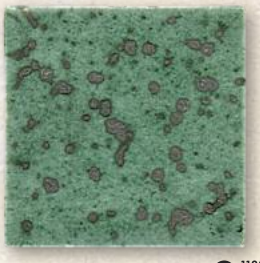
9464 Kastanienbraun 1100
Chestnut



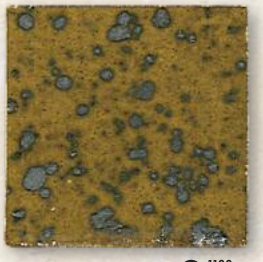
9470 Bärenfell 1100
Bear skin



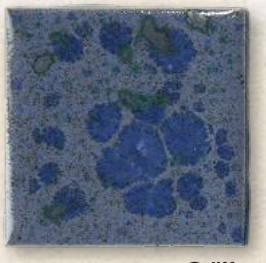
9472 Casablanca 1100
Casablanca



9474 Smaragdglimmer 1100
Emerald glimmer



9475 Tigerauge 1100
Chameleon



9476 Kornblume 1100
Cornflower

9477 Malve 1100
Mauve

9479 Hautfarbe 1100
Flesh

9480 Mandarin 1100
Mandarin

9481 Terra 1100
Terracotta

9482 Elfenbein
Ivory

9483 Friesischblau
Flemish blue

9485 Karottenrot
Carrot

9486 Kürbisorange
Pumpkin

9487 Gelb matt
Yellow matt

9488 Grün matt
Green matt

9489 Schwarz matt
Black matt

9490 Braun matt
Brown matt

9491 Blau matt
Blue matt

9501 Karneval
Carnival

9502 Konfetti
Confetti

9503 Eisblume
Frosty

9504 Irischgrün
Irish green

9505 Titanschwarz
Titan black

9506 Blaue Wolke
Blue clouds

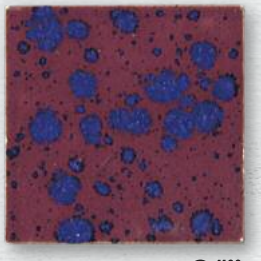
9507 Efeu
Ivy

9508 Weihnachtsstern
Christmas star

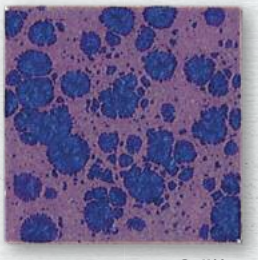
9509 Polarnacht
Polar night

9510 Lavendel
Lavender

9511 Tiefsee
Deep sea

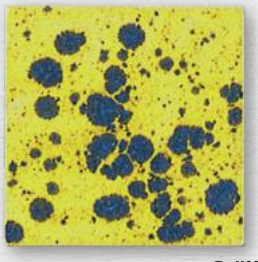


9512 Wildkirsche 1100
Wild cherry



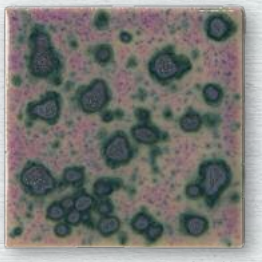
9513 Anemone 1100
Anemone

9514 Herbstaster 1100
Autumn fruits

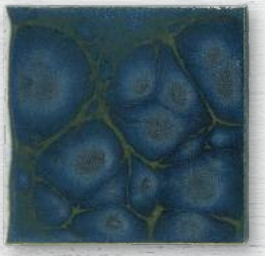


9515 Stiefmütterchen 1100
Pansy

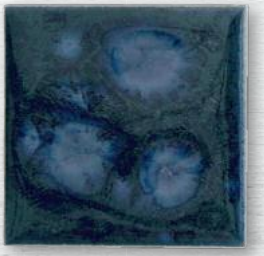
9516 Lila 1100
Lilac



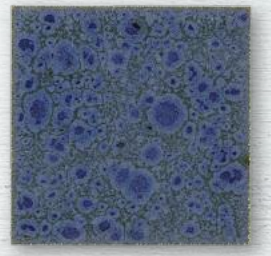
9517 Heidekraut 1100
Scotch heather



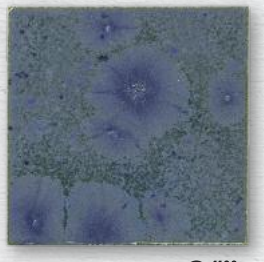
9518 Pfauenauge 1100
Peacock butterfly



9520 Wasserfall 1100
Waterfall



9521 Picassoblau 1100
Picasso blue



9522 Rittersporn 1100
Galaxy blue

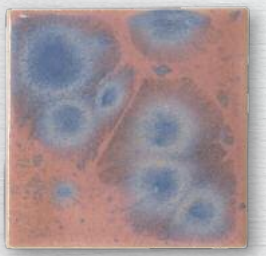
9523 Pinienwald 1100
Pinewood

9524 Grüne Allee 1100
Green avenue

9525 Blütenwiese 1100
Meadow blossom

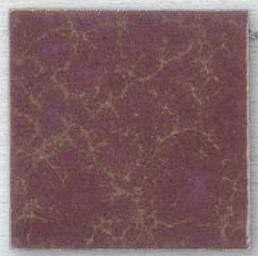
9526 Champagner 1100
Champagne

9527 Lagune 1100
Lagoon



9528 Mandelblüte
Almond blossom

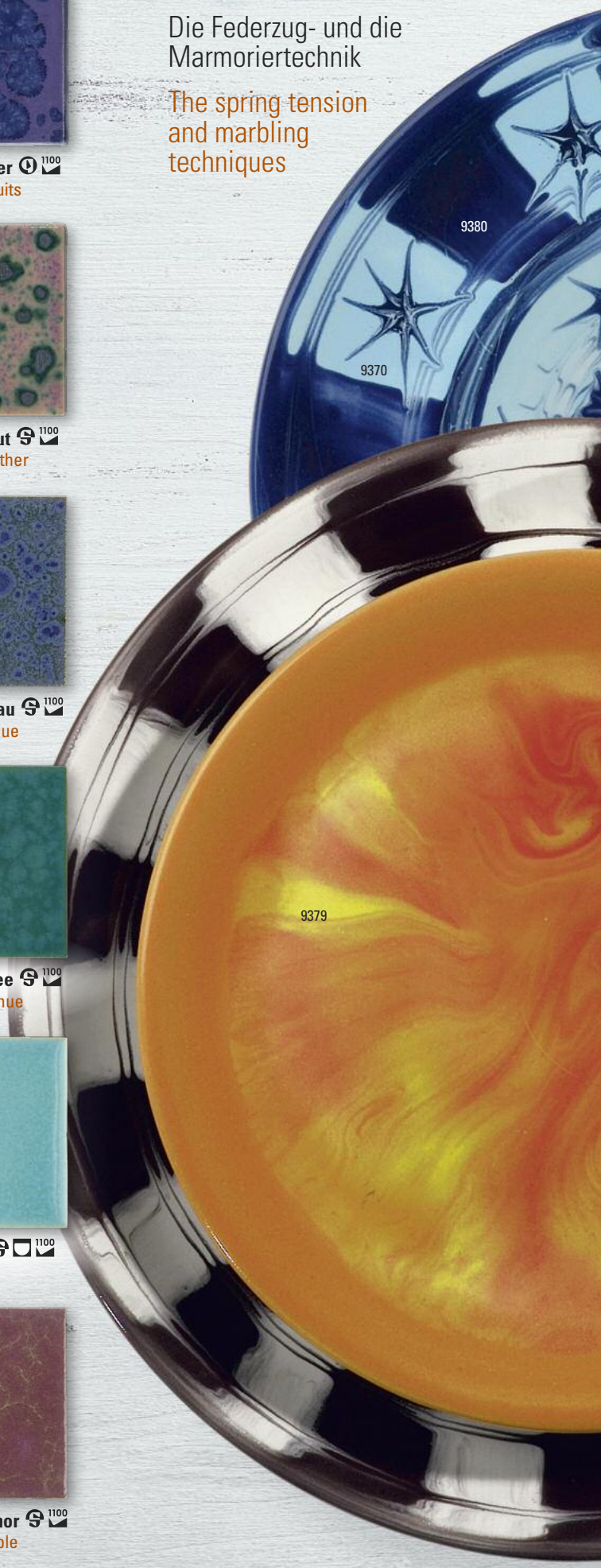
9529 Rosenquarz 1100
Rose crystal



9530 Rosa Marmor 1100
Rose marble

Die Federzug- und die Marmoriertechnik

The spring tension and marbling techniques



Die Federzugtechnik:

1. Verschiedene Glasuren werden mit dem Pinsel gleichmäßig nebeneinander gelegt oder teilweise ineinander verstrichen.

2. Mit einem Stäbchen oder einer Nadel, je nach gewünschter Strichstärke, werden dann sofort, im noch flüssigen Zustand, die Glasuren ineinander gezogen.

Spring tension technique:

1. Various glazes are brushed evenly side by side or combined in part.

2. Using a stick or a needle, depending on the requested line thickness, the glazes are amalgamated immediately whilst they are still liquid.

TIPP: Akzente setzen kann man z.B. mit regelmäßig oder unregelmäßig aufgetropften, sternförmig auseinander gezogenen Punkten.

TIP: marks can be set, e.g., by using regularly or irregularly applied, star-shaped dots drawn apart.

Die Marmoriertechnik:

1. Verschiedene Farben werden leicht verdünnt und unregelmäßig nebeneinander und ineinander getropft.

2. Nun wird in verschiedene Richtungen geschwenkt oder vorsichtig geschüttelt, bis die Farben nach Belieben mehr oder weniger stark marmorartig ineinander verlaufen.

The marbling technique:

1. Different colours are diluted slightly and dripped irregularly side by side or into each other.

2. Swivelling or careful shaking in different directions then takes place until the colours run into each other more or less strong in marble patterns.

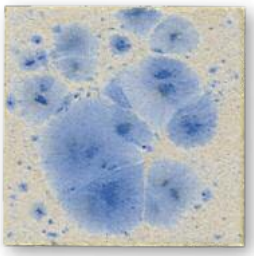
TIPP: Für eine saubere Abgrenzung den marmorierten Innenteil trocknen lassen, die Kontur korrigieren und den Rand evtl. als Abschluss einfarbig rändern.

TIP: for a clean-cut border let the marbled interior part dry, correct the contour and rim the edge in one colour as a border as desired.

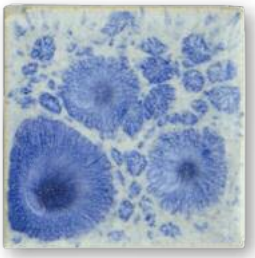
9531 Winterfeld 1100
Winter meadow

9532 Ginster 1100
Lemon sorbet

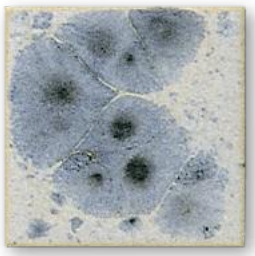
9533 Eisenstein
Ironstone



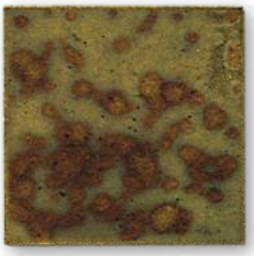
9535 Mairegen
May rain



9536 Cumulus
Cumulus



9537 Mistral
Mistral



9538 Glanzocker
Glossy ochre

9539 Goldaventurin
Gold aventurine

9540 Morgentau
Morning dew

9541 Goldglasur 1040
Glossy gold

9542 Blaueffekt
Blue effect

9543 Spiegelglasur 1100
Mirror glaze

9544 Barock 1100
Baroque

9545 Gloria 1100
Gloria

9558 Kiesel 1100
Pebble

9562 Aubergine 1100
Aubergine

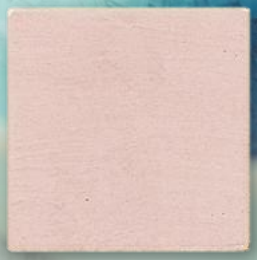
9563 Nachtblau 1100
Midnight blue

9564 Violett
Violet

TIPP: Für ein glänzendes Gold 2-3 mal auftragen, locker setzen, nicht über 1040°C brennen!
ACHTUNG: Sauerstoff zuführen!

TIP: For bright Gold 9451: apply 2-3 coats, set loosely, do not fire at temperatures exceeding 1040°C!
ATTENTION: Add oxygen!

9559 Kirschrot 1100
Cherry red



9561 Rosa 1100
Pink

9565 Kristalltürkis
Crystal turquoise

9568 Blaugrün gespr. 1100
Blue green speckle

9898 (1280°C)

9352

9352 (eingefärbt)

9569 Sternenhimmel
Starry sky

9571 Steinbraun gespr.
Speckled stone brown

9575 Schwarzgold
Black gold

9576 Kupfergold
Copper gold

9577 Reptil
Reptile

9578 Vanille
Vanilla

9579 Blauschwarz
Blue black

9580 Silberschwarz
Silver black

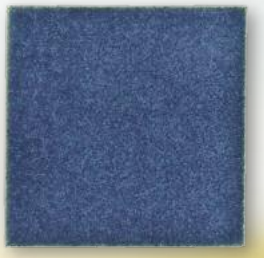
9582 Krokodil
Crocodile

9589 Schwarz
Black

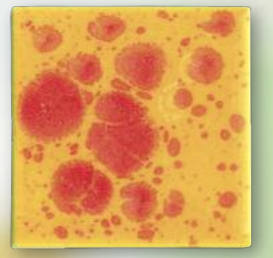
TIPP: Bei den Rottönen bitte beachten: 9601 – 9604, 9610: dick auftragen, locker setzen, nicht über 1040°C brennen! 9606, 9607, 9596 und 9597: Sauerstoff im Brand zuführen!

TIP: For red colours, please observe: 9601 – 9604, 9610: apply in a thick layer, set loosely, do not fire above 1040°C! 9606, 9607, 9596 und 9597: Add oxygen during firing!

9590 Mauritius 1040
Mauritius



9591 Stahlblau 1100
Steel blue



9592 Sommeraster 1100
Summer aster

9593 Winterzauber 1100
Winter magic

9594 Morgenrot
Sunrise

9595 Waldwiese 1100
Forest meadow

9596 Sonnenfeuer
Blazing yellow

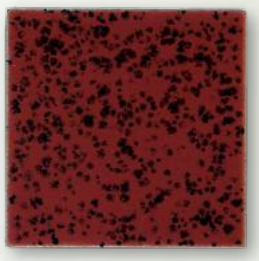
9597 Flammengrün
Snake green

9601 Signalrot 1040
Signal red

9602 Feuerrot 1040
Fire red

9603 Rosenrot 1040
Rose red

9604 Orange 1040
Orange

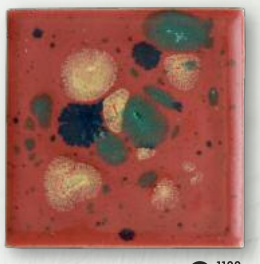


9605 Rot gepunktet
Speckled red

9606 Lava
Lava

9607 Koralle
Coral red

9608 Harlekin
Harlequin

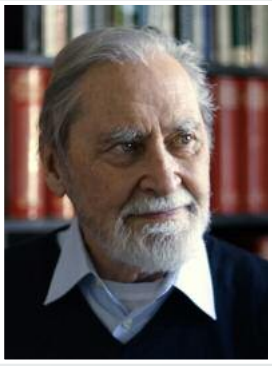


9609 Tropenfeuer 1100
Tropical

9610 Rotorange 1040
Red orange

9611 Lackrot
Pillar box red

9612 Rot matt 1100
Red matt



Gustav Weiß: Keramiker und Publizist (gründete u.a. 1987 die „Neue Keramik"), unumstrittener Fachmann für Glasur und komplexe kulturelle Hintergründe in der Keramik.

„Wenn es um **Glasuren** geht, kennen wir zwei Richtungen, die sich grundsätzlich voneinander unterscheiden. Grundsätzlich deshalb, weil sie von Menschen unterschiedlicher Lebensauffassung stammen, von Keramikern des fernen Ostens und der westlichen Welt. Zur Unterschiedlichkeit ihrer Werke haben die von der Natur gebotenen Rohstoffe beigetragen, viel tiefer aber ihre Denkweise und ihre innere Veranlagung. Das Gefühl, das den Keramiker im fernen Osten beherrscht und das seinen Arbeiten auch von der Bevölkerung entgegengebracht wird, ist erfüllt von einer beseelten Natur, auch der landschaftlichen, der pflanzlichen und der mineralischen Natur. Diese Keramiken mit ihren Glasuren sind Naturschönheiten mit hoher Sogwirkung. Sie entstehen kontemplativ. Alle Nachahmungen in der westlichen Welt können diese Tiefe nicht erreichen. Die Keramiker müssen sich auf ihre Eigenart besinnen. Diese Eigenart entstand in Europa durch das helle und klare Denken im alten Griechenland. Seitdem sich die europäische Keramik von der Fremdbestimmung durch den Orient emanzipiert hat, muss sie sich ihres eigenen Wesens besinnen, das für Europa charakteristisch ist und das in der griechischen Antike eine imponierende Klarheit in Kunst, Architektur und Denken hervorbrachte. Die Glasuren sollen diesen hellklaren Charakter besitzen. Von solcher Art sind die farbigen Glasuren von BOTZ. Die unbedarften alchimistischen Kunstglasurversuche des 20. Jahrhunderts konnten kein vollwertiger Ersatz der Vorbilder des Vorderen Orients, danach Chinas und schließlich Japans sein, weil sie aus einem anderen Klima hervorgingen. Europa muss sich selbstbestimmt entwickeln." G.W. 6/2014

Gustav Weiß: Potter and journalist (also founder of "Neue Keramik") [New Ceramics], undisputed expert for glazes and complex cultural backgrounds in ceramics.

"If we are talking about glazes, we know two directions which differ basically. Basically because they originate from people with different attitudes to life, from potters from the Far East and the western world. The raw materials provided by Mother Nature have contributed to the differences in their works, however these are far more deeply rooted their mentality and personal disposition. The feeling that dominates the potter in the Far East and which is also demonstrated by the population is fulfilled by inspired nature, also an agricultural, vegetable and mineral nature. With their glazing, these ceramics are natural beauties with a high pull. They arise contemplatively. No imitations from the western world can achieve this depth. The potters must reflect on their own unique character which arose in Europe as a result of the bright, clear thoughts in Ancient Greece. Since European ceramics has become emancipated from third-party determination by the Orient, it must reflect on its own nature which is characteristic for Europe and which brought forth impressive clarity in the arts, architecture and thoughts to Ancient Greece. The glazes should have this lucid character. The BOTZ coloured glazes are of such nature. The naively alchemistic artistic glaze experiments during the 20th century could not act as an adequate substitute for the idols of the Middle East or later of China and finally of Japan because they emanated from a different climate. Europe must develop as self-determined." G.W. 6/2014

Gustav Weiß „Jubel im Horizont"
2008, 66 x 66 cm

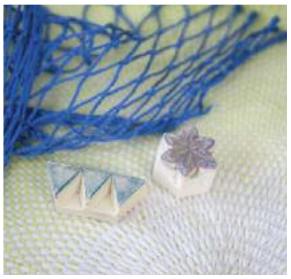
Gustav Weiß „Neocraft"
2010, 66 x 66 cm

Gustav Weiß „Zukunft"
2005, 33 x 33 cm.

www.gustav-weiss.de

FLÜSSIGGLASUREN
1020°–1060°C

BRUSH ON GLAZES
FIRING RANGE
BRENNBEREICH



Bine Brändle, kreatives Multitalent aus Ulm; vielen bekannt durch ihre originellen Basteltips im TV (z.B. ARD Buffet) Autorin diverser Kreativbücher.

Was ist für dich der Reiz an Keramik?

"Keramik hat für mich etwas wertvolles, beständiges, zeitloses. Antike Töpferkunst überdauert Jahrtausende, das ist schon beeindruckend. Der eigentliche Reiz entsteht aber erst durch die Glasur, die den getöpferten Gegenstand vollendet. Durch die Glasur ist ein getöpferter Gegenstand erst abgerundet, schaut toll aus und fühlt sich auch wunderbar glatt und fertig an. Mich faszinieren die entstandenen Farben, Farbverläufe, die Lichtbrechung, das Glitzern und Funkeln. Reliefmuster wirken durch halbtransparente Glasuren mehrschichtig, durch craquelé-Risse entstehen interne Strukturen."

Bine Brändle, a creative, multitalented person from Ulm who is known due to her original handcraft tips on TV (e.g. in "ARD Buffet") and author of several creative books.

Why does ceramics appeal to you?

"For me, ceramics has a touch of something valuable, long-lasting and is timeless. Antique pottery art lasts for thousands of years, that alone is rather impressive. However, the real appeal arises from the glaze which completes the pottered item. The actual glaze rounds off a pottered item, looks fantastic and also feels nice and smooth and complete. I am fascinated by the colours which arise, the colour gradients, the light refraction, the glitter and sparkle. Relief patterns appear to be multi-layered due to semi-transparent glazes, crackle cracks cause the formation of internal structures."

TIPP: Die DVD „Lust auf Keramik" von und mit Bine Brändle ist im guten Fachhandel erhältlich.

TIP: The DVD "Lust auf Keramik" (Enjoying ceramics) by and with Bine Brändle is available from good specialist dealers.

www.bine-braendle.de

RAKU-TECHNIK MIT BOTZ-GLASUREN

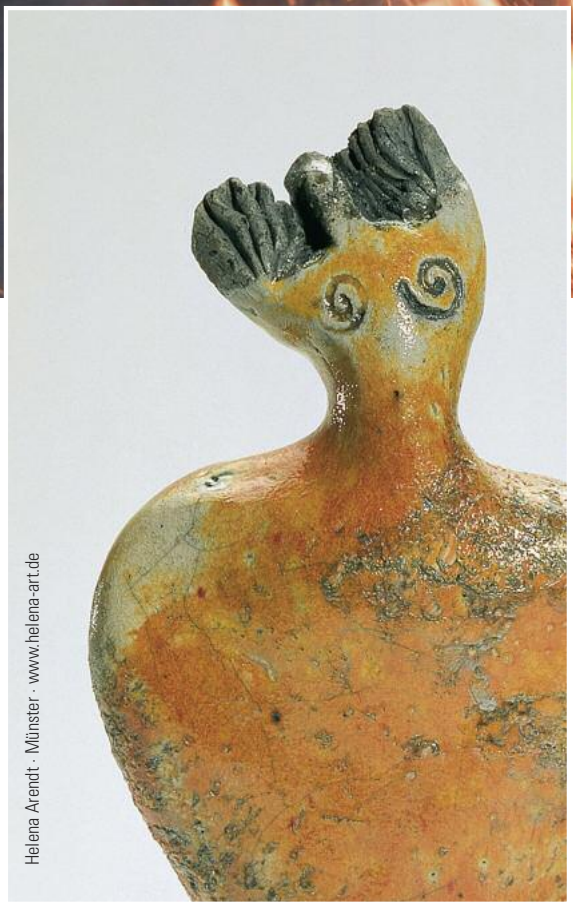
RAKU! Für diese spannende keramische Technik zwischen Feuer und Wasser können Sie einige der BOTZ Glasuren aus dem 1050°C Programm hervorragend verwenden.Tragen Sie die Glasur nicht zu dick auf (nur 1–2 mal), brennen Sie im Rakuofen bis ca. 1020°C. Mit der Rakuzange glühend aus dem Ofen nehmen, an der Luft abkühlen lassen, bis es „klirrt" und Risse entstehen, dann in Sägespänen reduzieren und in Wasser abwaschen. Die Craquelé-Bildung können Sie durch Anpusten der Glasur und durch eine glatte Tonoberfläche fördern.

ACHTUNG: Farbe, Laufeigenschaft und Oberfläche wird bei dieser Technik vom Original abweichen, die Reduzierung kann die Farbgebung stark verändern.
Raku-geeigneten Glasuren sind mit dem Symbol ⛫ gekennzeichnet.

RAKU-TECHNIQUE WITH BOTZ GLAZES

RAKU! For this exciting ceramics technique between fire and water, some of the BOTZ glazes from the 1050°C program are excellent choices. Apply only a thin layer (just 1–2 layers) of the glaze, fire it in the Raku kiln up to approx. 1020°C. Remove from the kiln with the Raku tongs, let cool down at air temperature until it "clatters" and cracks are formed, then reduce in sawdust and wash off with water. You can support the crackle formation by blowing at the glaze and by a smooth clay surface.

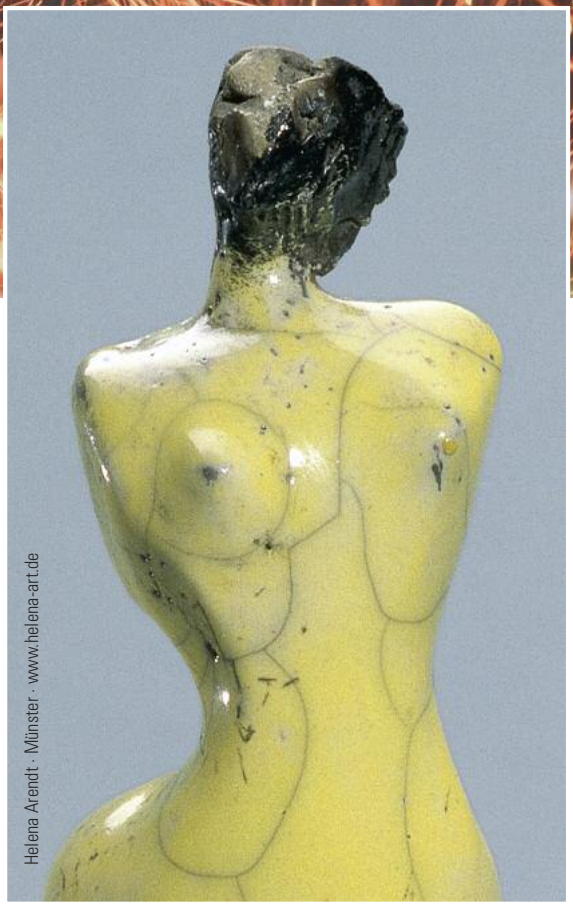
CAUTION: The colour, running properties and surface will deviate from the original with this technique, the reduction can modify the colouring severely.
Raku-suitable glazes are marked by the ⛫ symbol.



Helena Arendt · Münster · www.helena-art.de

9606 gebrannt
im Rakubrand

9606 fired in
Raku kiln



Helena Arendt · Münster · www.helena-art.de

9449 gebrannt
im Rakubrand

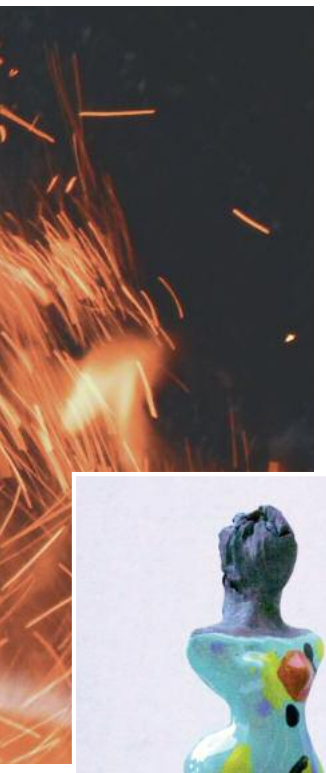
9449 fired in
Raku kiln

Helena Arendt, Münster,
Künstlerin, Pädagogin und Buchautorin

„Meine Lieblingsfarbe ist Türkis, auch die Farbe der kühlen Winterschatten genannt. Alle Türkistöne verleihen der Keramik , die aus der Erde kommt und daher einen eher schweren Charakter hat, eine heitere Leichtigkeit. Besonders schön ist die türkisfarbene Craqueléglasur. Die feinen Haarrisse geben jedem Werkstück einen Ausdruck von Tiefe und von Einzigartigkeit. Türkisfarbene Schmuckstücke, die ich aus Ton gestalte, gehören zu den Rennern, denn Türkis schmeichelt jeder Haut und bildet einen sinnlichen Kontrast zu ihr. Toll finde ich, dass viele der Glasuren auch für den Raku-Brand geeignet sind."

Helena Arendt, Münster,
Artist, teacher and book author

"My favourite colour is turquoise, also known as the colour of the cool winter shadow. All turquoise shades provide ceramics, which originates from the earth and therefore has a heavier character, with cheerful lightness. The turquoise crackle glaze is particularly beautiful. The fine hairline cracks provide each workpiece with an expression of depth and uniqueness. Turquoise-coloured jewellery which I design from clay belongs to the hits because turquoise flatters all skins, forming a sensuous contrast to them. I find it great that several of these glazes are also suitable for Raku firing."



Helena Arendt · Münster · www.helena-art.de

BOTZ-Glimmerglasuren, die neue Generation von Flüssigglasuren für den Brennbereich 900°– 1060°C.

Kinderleicht: Glimmerglasuren können rundum glasiert und ohne Abstandhalter auf die Ofenplatte gelegt und gebrannt werden. Ideal für Schmuck, Anhänger, kleine Gefäße und ähnliches.

BOTZ-glimmer-glazes, the new generation of brush on glazes for the firing range 900°– 1060°C.

Child's play: glimmer glazes can be glazed all over and be placed directly on the kiln plate and fired without using a spacer. Ideal for jewellery, pendants, small vessels and similar.

Mirjam Rückert · Münster

BOTZ

9131 Weiß Glimmer
White

9132 Sand Glimmer
Sand

9133 Ocker Glimmer
Ochre

9134 Gelb Glimmer
Gold

9135 Türkis Glimmer
Turquoise

9136 Bleu Glimmer
Light blue

9137 Meer Glimmer
Mid blue

9138 Nacht Glimmer
Dark blue

9139 Schwarz Glimmer
Black

9140 Grau Glimmer
Grey

9141 Blatt Glimmer
Light green

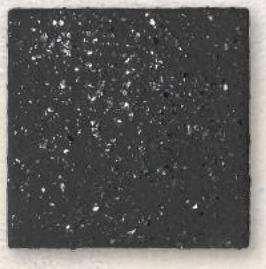
9142 Tannen Glimmer
Dark green

9143 Braun Glimmer
Dark brown

9144 Lehm Glimmer
Light brown

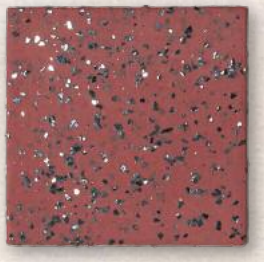
9155 Zauberweiß 1100
Magic white

9156 Zaubergrau 1100
Magic grey



9157 Zauberschwarz 1100
Magic black

9645 Rot Glimmer
Coral



9646 Zauberrot 1100
Magic red

Niko la Kemena · Münster · www.dinikova.de

Vor der Verarbeitung rühren Sie die Glimmerglasur gut durch. Dann tragen Sie mit einem Borstenpinsel (z.B. BOTZ 9005) die erste Schicht auf den geschrühten Scherben auf. Ideal ist eine Schrühtemperatur ab 1000°C, um spätere Blasenbildung zu vermeiden.
Nach dem Antrocknen pinseln Sie die zweite Schicht auf und – je nach individueller Auftragsdicke – eine dritte Schicht.
Nach dem Durchtrocknen der Glasur werden die **Glimmer** für den speziellen Glimmereffekt mit einem leicht feuchten Tuch **freigewischt**, mit etwas Druck in kreisenden Bewegungen.
Brennen können Sie von 900°C bis 1060°C. Der Glitzereffekt ist bei 900°C besonders schön, die Farbintensität allerdings erreichen die meisten Glasuren erst um die 1040°C. Besonders leuchtende, glänzende Farben erhalten Sie durch Überglasieren mit Transparent, z.B. BOTZ 9106.
Glimmerglasuren sind **untereinander mischbar**.
Besonders schöne Pastelltöne erhalten Sie mit 9131 Weiß Glimmer.

Stir the glimmer-glaze thoroughly and apply the first coat on the biscuit ware with a brush (e.g. BOTZ 9005). Ideally, biscuit fire at more than 1000°C in order to avoid bubbles in the glaze.
When the glaze is dry, apply another coat and if necessary a third (depending on how thick the individual coats are).
After the glaze has dried completely, the special glimmer effect is reached by **wiping the surface** with a slightly damp cloth.
This brings out the glimmer. Ideally, you move the cloth in circles exerting slight pressure. You can fire at 900°–1060°C.
The glimmer effect is especially beautiful at 900°C. The colours of most glazes, however, are at their most intense at 1040°C. You can create beautiful vibrant shiny colours by glazing over with Transparent (e.g. BOTZ 9106).
Glimmer-glazes **can be mixed**. Achieve beautiful pastel tones by using Weiß Glimmer 9131.

Kinderleichtes Arbeiten mit Flüssig-Engoben

Preisgünstige 200-ml- und 800-ml-Dosen für leichte Handhabung, konturscharfe Malerei und leuchtende Farben. Aufzutragen auf lederhartem oder geschrühtem Ton.

BOTZ Engoben können Sie auch wie Gießton verwenden und in Gipsformen gießen, trocknen lassen und brennen bei 1050°C. Engoben sind untereinander und auch mit „Glimmer" mischbar. Das BOTZ-Engoben-Malset enthält 6 Farben á 50 ml.

Marmorieren mit BOTZ Engoben: Engoben verdünnen, auf die Fläche tröpfeln und ineinander fließen lassen, nach dem Trocknen evtl. transparent glasieren.

Easy to use: even young children can work with brush-on engobes.

Affordable 200 ml and 800 ml jars for easy handling, clear painting and brilliant colours. Apply to leatherhard or biscuit fired clay.

You can also use BOTZ Engobes like casting slip and pour them into plaster moulds, let them dry and fire them at 1050°C. Engobes can both be mixed and be mixed with "Glimmer". The BOTZ engobe painting set has 6 colours, each with 50 ml.

Marble with BOTZ Engobes: Thin the Engobes, drip them onto the surface and let them flow into each other, glaze transparent after drying if desired.

Mischen Sie die transparente Glasur 9450 Transpünktchen mit einer BOTZ Engobe und Sie erhalten so eine wunderschöne Punktglasur mit seidenglänzender Oberfläche. Bitte die Mixglasur mind. 3x auftragen.

Mix the transparent glaze 9450 Transpünktchen with a BOTZ Engobe and you will receive a wonderful dotted glaze with a satin-glossy surface. Please apply the mixing glaze at least 3 times.

70% 9450 + 30% 9042

70% 9450 + 30% 9060

Keramikwerkstatt Barbara Stahr, Münster

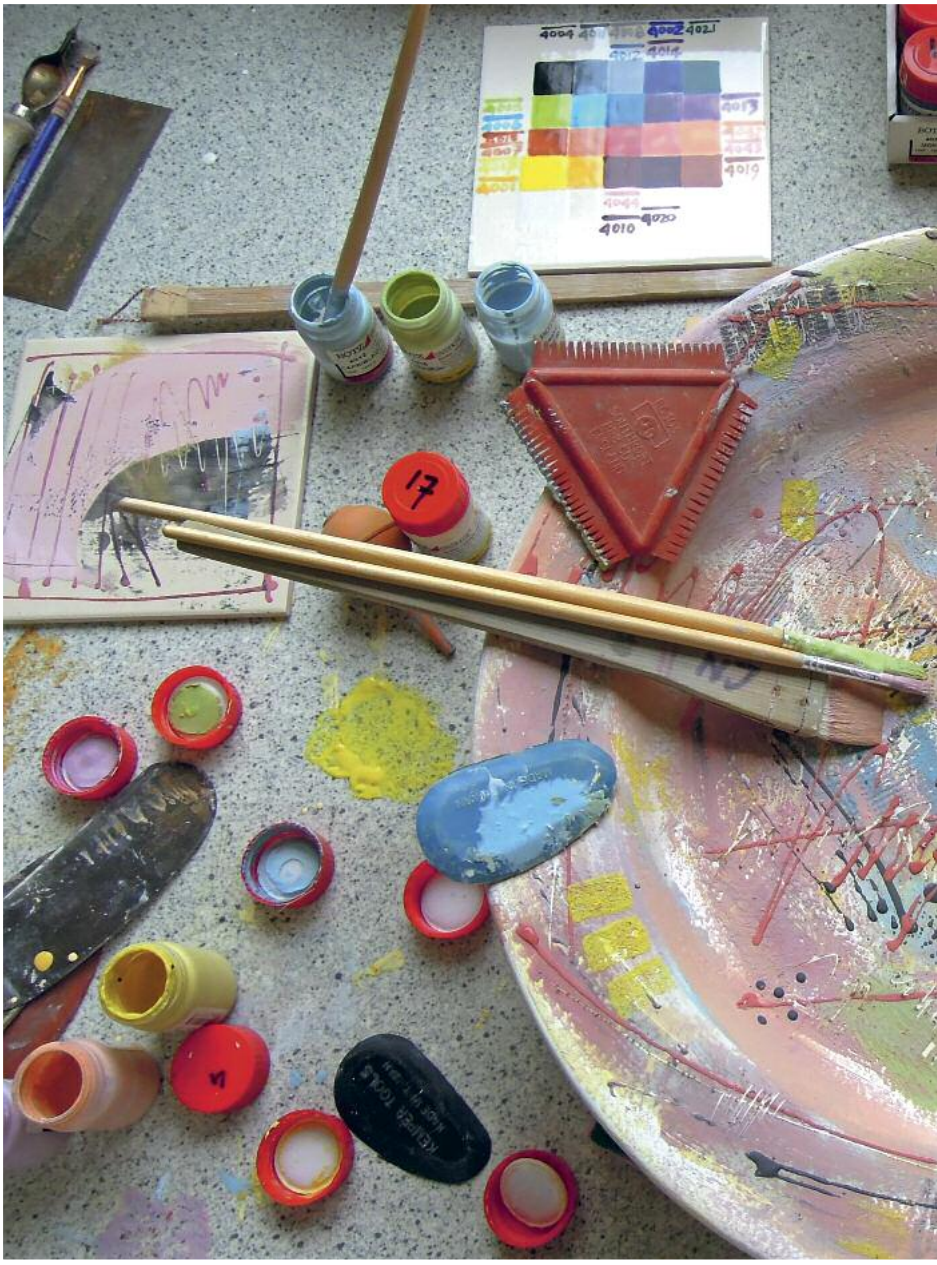
9041 Weiß White	**9042 Hellgelb** Yellow	**9043 Ockergelb** Gold ochre	**9044 Türkis** Turquoise
9045 Hellblau Light blue	**9046 Mittelblau** Bright blue	**9047 Dunkelblau** Dark blue	**9048 Schwarz** Black
9049 Grau Grey	**9050 Hellgrün** Bright green	**9051 Dunkelgrün** Dark green	**9052 Dunkelbraun** Dark brown
9053 Hellbraun Light brown	**9054 Rot** Pink	**9060 Orange** Orange	**9061 Dunkelrot** Red

Flüssig-Engoben sind ideal für die klassische Engobenmalerei mit dem Malhorn oder dem Engoben-Set. Die gezogenen Muster bleiben erhaben auf dem Scherben.

Brush-on engobes are ideal for traditional engobe painting with the painting horn or the engobe set. The patterns drawn remain raised on the biscuit ware.

Sie können die Engoben nach dem Schrühbrand unglasiert lassen für eine erdig matte Oberfläche oder auch mit Transparent überglasieren und bei ca. 1050°C brennen. Abbildungen oben jeweils links unglasiert und rechts glasiert.

To obtain an earthy matt surface, you can leave the engobe unglazed after biscuit firing. Or glaze over with Transparent and fire at 1050°C. In the illustrations above, the left-hand side is unglazed, the right hand side glazed.



Gekaufte oder selbst hergestellte Schrühware mit BOTZ 9108 transparent matt, 9106 transparent glänzend oder auch farbigen Glasuren wie 9107, 9487–9491, 9612, glasieren und trocknen lassen. (9102 eignet sich nicht!)

Glaze purchased or self-made biscuit fired objects with BOTZ 9108 transparent matt, 9106 transparent glossy or also coloured glazes such as 9107, 9487–9491, 9612, and let dry. (9102 is not suited!)

Auf die grifffeste Glasur mit einem Bleistift das Motiv vorzeichnen. Keine Angst, die Zeichnung verschwindet beim Glasurbrand.

Sketch out the subject with a pencil on the glaze fast to handling. Don t worry, the sketch will disappear during firing.

Mit einem Dekorpinsel BOTZ Unidekor auf die trockene Glasur auftragen.

Apply BOTZ Unidekor to the dry glaze using a decoration brush.

Teller von Netty Jannsens, (Durchmesser 42 cm), Transparentglasur 9106 und verschiedene Schichten BOTZ Unidekor in der Inglasur-Technik (glaze + paint), 1060°C.

Plate by Netty Jannsens (diameter 42 cm), transparent glaze 9106 and different layers of BOTZ Unidekor, used the inglaze decoration technique (glaze + paint). 1060°C.

Netty Janssens, (Jg. 1961) ist seit über 30 Jahren Keramikerin, Dozentin, Autorin, Goldschmiedin und vieles mehr. Neben ihrer eigenen keramischen Arbeit testet sie u.a. neue keramischen Materialien für Unternehmen in dieser Branche.
Farbe in der Keramik bezeichnet Netty Janssens als ihre Leidenschaft und bringt ihre Erfahrung und ihre Kenntnisse in die Farbforschung der Keramik seit über 25 Jahren ein.
Für BOTZ Unidekor hat sie die Inglasurtechnik verfeinert und benannt: **glaze+paint**.
Netty Jannsens lebt und arbeitet in Tilburg, Niederlande.

Netty Janssens, (born in 1961) has been a potter, lecturer, author, goldsmith and a lot more for over 30 years. In addition to her own ceramic work, she also tests new ceramic materials for companies in this sector.
Netty Janssens describes colour for ceramics as her passion and has incorporated her experience and expertise into colour research for ceramics for more than 25 years.
She refined the in-glaze technique for BOTZ Unidekor and named it: **glaze+paint**.
Netty Jannsens lives and works in Tilburg in the Netherlands.

Netty Janssens · Tilburg · www.nettyjanssens.nl

BOTZ Unidekor sind vor dem Brand matt und weniger intensiv leuchtend. Brennen nach dem angegebenen Brennbereich der Grundglasur.

BOTZ Unidekor are matt before firing and less intensively bright. Firing according to the indicated firing range of the basic glaze.

glaze + paint

Inglasur-Dekortechnik von Netty Janssens

Inglaze decoration technique by Netty Janssens

www.nettyjanssens.nl
www.ceramiccolor.nl
info@nettyjanssens.nl

Universell einsetzbare Dekorfarben für:

Can be universally used for:

Steinzeug

BOTZ Unidekor wird auch über 1220°C sehr intensiv (nur 4003, 4005 und 4015 verlieren ab ca. 1100°C an Farbe). Etwas dicker auftragen, evtl. mit Transparent glasieren (hier Unidekor in 9873).

Stoneware

Generally the colour in BOTZ Unidekor develops a vibrant intensity even above 1220°C. Only 4005, 4003 and 4015 fade above 1100°C. Apply thicker coats, and perhaps glaze with Transparent (here Unidekor in 9873).

Porzellanmalerei

Beim Dekorieren von Porzellan nicht zu dünn auftragen, brennen bei mind. 1200°C oder dünn mit 9106 Transparent glasieren und bei 1080°C brennen.

Porcelain painting

When decorating porcelain apply enough colour. Fire at min. 1200°C. Alternatively apply a thin coat of 9106 Transparent and fire at 1080°C.

Majolikatechnik

Mit einem Dekorpinsel BOTZ Unidekor auf die trockene Glasur auftragen.
(hier BOTZ 9108 Transparent matt)
glaze+paint Technik S. 28

Majolica technique

Apply BOTZ Unidekor to the dry glaze using a decoration brush.
(here BOTZ 9108 Transparent matt)
glaze+paint technique P. 28

Unterglasurtechnik

Sehr schön können Sie geschrühte unglasierte Keramik oder Bisquitkacheln dekorieren. Leicht verdünnte Farben aquarellartig aufmalen, evtl. weitere Farbakzente darüber setzen, nach dem Trocknen sehr dünn mit weichem Pinsel Transparent auftragen und bei 1050°C brennen.

Under-glaze technique

BOTZ Unidekor is ideal for the decoration of biscuit fired unglazed pottery or biscuit-tiles. Apply the slightly diluted colours like waterpaint. Possibly create a few colour highlights on top. When the colour is dry, apply a thin layer of Transparent with a soft brush. Fire at 1050°C.

Relief

Unidekor können Sie gut als Ersatz für das gesundheitsgefährdende Braunstein einsetzen. Einfach auftragen und oberflächlich abwischen.

Relief

Unidekor is a great substitute for manganese dioxide which is hazardous to health. Simply apply and then wipe the surface.

4001 Dottergelb
Egg yellow

4002 Kobaltblau
Cobalt blue

4003 Weinrot
Wine

4004 Schwarz
Black

4005 Chromgrün
Chrome green

4006 Türkis
Turquoise

4007 Rosenholz
Rosewood

4008 Neutralgrau
Soft grey

4009 Weiß
White

4010 Palisander
Chestnut

4011 Basaltgrau
Grey

4012 Capriblau
Capri blue

4013 Flieder
Lilac

4014 Pflaumenblau
Plum

4015 Farngrün
Fern green

4016 Birkengrün
Lime green

4017 Sonnengelb
Sun yellow

4018 Lachs
Salmon

4019 Whiskeybraun
Whiskey

4020 Mokka
Mocha

4021 Blaugrün
Blue green

4042 Orange
Orange

4043 Hellrot
Sunset red

4044 Dunkelrot
Strong red

KENNZEICHNUNGSFREI
NON-TOXIC

BOTZ Unidekor sind **24 flüssige Dekorfarben** für die Brennbereiche zwischen 1000°–1250°C. Sie erhalten Sie in 30-ml- und 200-ml-Dosen für nahezu jede keramische Dekortechnik.

BOTZ Unidekor are **24 brush on colours** for the firing range 1000°–1250°C. They are available in jars of 30 ml and 200 ml for nearly every ceramic decorating technique.

Neuentwickelte Steinzeugglasuren in besonders farbiger Optik und höchster Oberflächenqualität in 200- und 800- ml- Dosen!
Unverdünnt 2–3 mal auftragen, die Glasur wird nicht ablaufen.
Die ideale Brenntemperatur liegt bei 1250°C und 30 min Haltezeit.
Standflächen nicht glasieren, Objekte nicht auf Dreifüße stellen.

Newly developed stoneware glazes with a particularly colourful appearance and maximum surface quality in 200 and 800 ml jars!
Apply 2–3 times without dilution, the glaze will not run off.
The ideal firing temperature is 1250°C with a 30 min soak.
Do not glaze all over, do not put the objects on stilts.

9870 Transparent
Transparent

9871 Rapsgelb
Bright yellow

9872 Orange
Orange

9873 Zinnoberrot
Vermilion

9874 Ultramarin
Ultra marine

9875 Kaktusgrün
Cactus

9876 Weiß glänzend
White

9877 Schwarz glänzend
Black

9878 Craquelé
Clear crackle

9879 Hellblaueffekt
Bright blue effect

9880 Pazifik
Pacific

9881 Tiefblau
Deep blue

9882 Blaugraueffekt
Blue grey speckle

9883 Schwarzblaueffekt
Black blue speckle

9884 Wieselbraun
Weasle brown

9885 Temmokubraun
Tenmoku

9886 Creme gesprenkelt
Speckle cream

9887 Cremeweiß
Crème

9888 Granitschwarz
Black granite

9889 Indigo
Indigo

9890 Türkisgranit
Turquoise granite

9891 Grüngranit
Green granite

9892 Salamander
Salamander

9893 Graubasalt
Basalt grey

9894 Beigegranit
Beige granite

9895 Sandgranit
Sand granite

9896 Ockergranit
Ochre granite

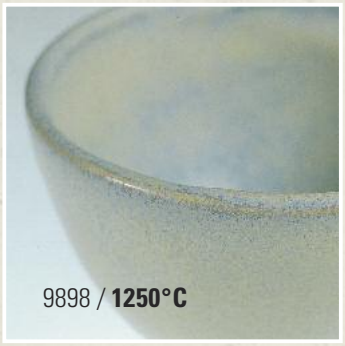
9897 Lilaeffekt
Lilac speckle

9898 Eiskristall
Ice crystal

9899 Travertin
Travertin

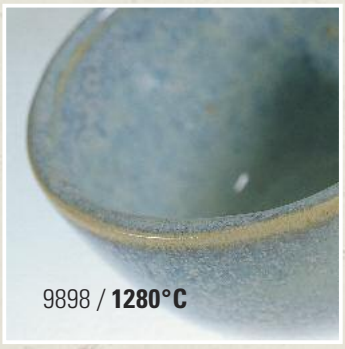
TIPP: BOTZ Steinzeug lassen sich wunderbar mischen und kombinieren! Variieren Sie Farbtöne durch die Beimischung von z.B. 9876 Weiß oder 9871 Rapsgelb.

TIP: BOTZ Steinzeug can be mixed and combined marvellously! Vary the colour shade by adding, for example, 9876 Weiß or 9871 Rapsgelb.



9898 / **1250°C**

EXPERIMENT



9898 / **1280°C**

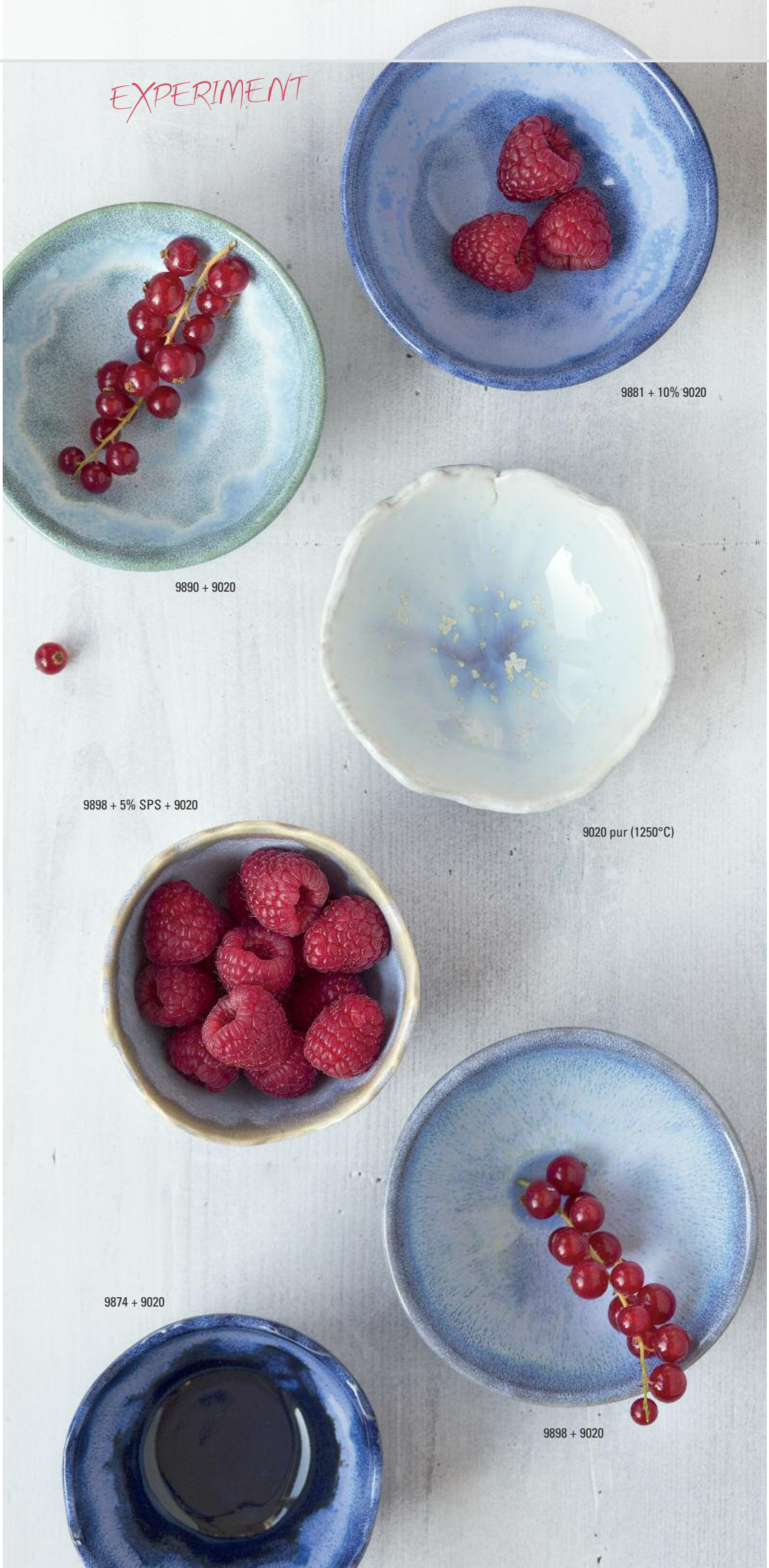
Spielen Sie mit Temperaturen! BOTZ Steinzeug-Effektglasuren verändern sich bei höherer Brenntemperatur.

Experiment with temperatures! BOTZ stoneware effect glazes change at high firing temperatures.

Aufgrund absoluter Dichtigkeit und ihrer sehr hohen Resistenz gegen chemische und mechanische Einflüsse sind BOTZ Steinzeug Glasuren hervorragend geeignet für Ess- und Trinkgeschirr und Vasen.

Due to their sealing qualities and high resistance against chemical or mechanical attack, BOTZ stoneware glazes are highly recommended for tableware and vases.

EXPERIMENT



9881 + 10% 9020

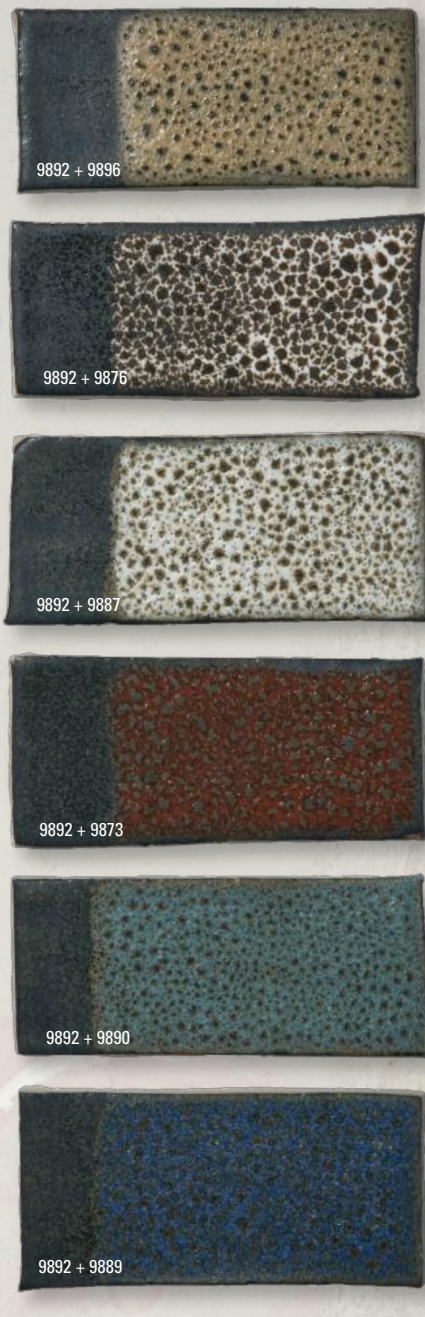
9890 + 9020

9898 + 5% SPS + 9020

9020 pur (1250°C)

9874 + 9020

9898 + 9020



9892 Salamander eignet sich hervorragend für die Kombination mit anderen Steinzeugglasuren:
9892 2 bis 3 mal, andere Glasur 1 bis 2 mal aufgetragen, die Leopardenoptik der 9892 bricht durch die darüber liegende farbige Glasur.

9892 Salamander is excellently suited for combination with other stoneware glazes:
Apply 9892 twice or three times, the other glaze once or twice, the leopard pattern of 9892 breaks through the coloured glaze layer above it.

9020 (1050°C)

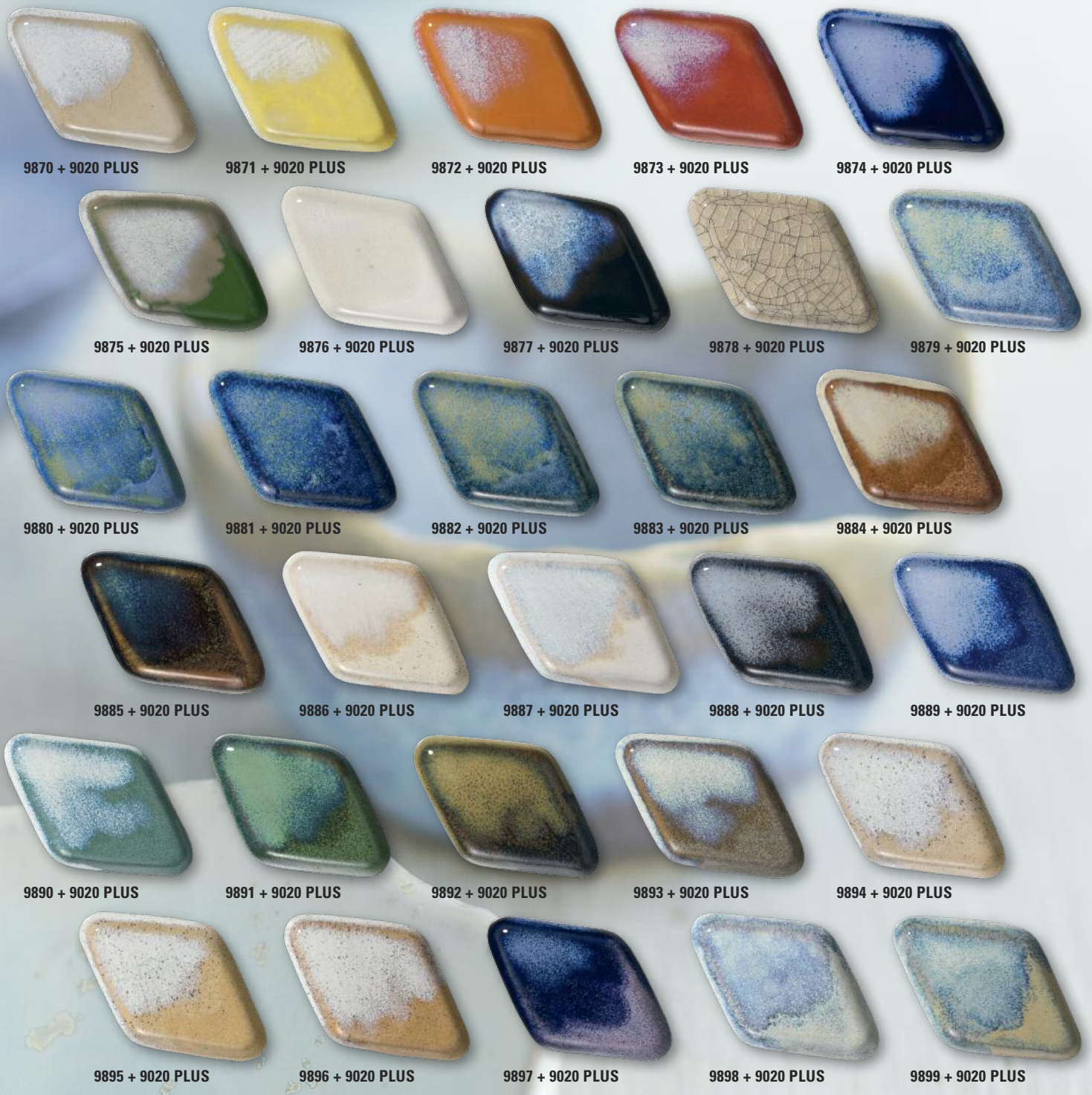
70% 9020 +
30% 4017 (1050°C)

TIPP: Eine tolle Craquelé-Glasur mit besonders seidiger Oberfläche zeigt BOTZ PLUS pur aufgetragen auf Steinzeugton, gebrannt aber im Irdenwarebrand bei ca. 1050°C. Bitte beachten Sie hierbei, dass Sie BOTZ PLUS mit Tinte nach dem Brand einfärben müssen.

TIP: A wonderful crackle glaze with a particular silky surface shows when applying BOTZ PLUS undilutedly on stoneware clay, fired, however, in earthenware firing at approx. 1050 °C. However, note that you have to ink BOTZ PLUS after firing with ink.

BOTZ PLUS 9020 AUF BOTZ STEINZEUG GLASUREN, 1250°C

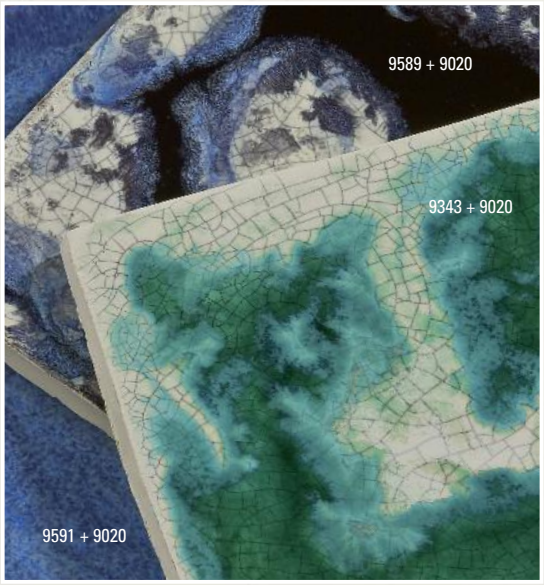
BOTZ PLUS 9020 ON BOTZ STONEWARE GLAZES, 1250°C



BOTZ PLUS 9020 steigert die Effekte besonders schön auf BOTZ Steinzeug Glasuren und erhöht deutlich die Brillanz der Keramik.

BOTZ PLUS 9020 increases the effects particularly nicely on BOTZ stoneware glazes and distinctly increases the brilliance of the ceramics.

9020 pur (1250°C)



Beim Brennen verbinden sich durch den Einsatz von **BOTZ PLUS** die Inhaltsstoffe der Glasur neu und verändern - je nach Auftragsdicke - die Farben, Strukturen und den Glanz.
Sie können mit BOTZ PLUS den Brennbereich der Steinzeugglasuren sogar auf 1150°C senken, wenn die Steinzeugglasur komplett mit Plus überglasiert wird. Auch auf einigen Irdenware-Glasuren erzielt BOTZ PLUS schöne Ergebnisse: probieren Sie es aus!

Use **BOTZ PLUS** to re-combine the substances of the glaze contents combine during firing - dependent on the layer thickness - and change the colours, structures and the brilliance.
With BOTZ PLUS, you can even reduce the firing range of the stoneware glazes to 1150°C, if the stoneware glaze is fully overglazed with Plus. BOTZ PLUS also achieves beautiful results on some earthenware glazes: try it out!

BOTZ PLUS®

9892 (+SPS) + 9876 (+SPS)

9892 (+SPS) + 9896 (+SPS)

9892 (+SPS) + 9880 (+SPS)

9892 (+SPS) + 9887 (+SPS)

9892 (+SPS) + 9872 (+SPS)

9892 (+SPS) + 9873 (+SPS)

BOTZ Schmelzpunktsenker 9800 wird den **BOTZ Steinzeug** beigemischt, um den Schmelzpunkt bis auf 1120°C herabzusenken. Auf 100g Steinzeugglasur 10g (bei einigen Farben 5g) Schmelzpunktsenker geben, gut rühren, 2–3 mal auftragen und bei ca. 1150°C mit 30 min Haltezeit brennen. Bei leichten Farbabweichungen erreichen Sie hohe Oberflächenqualität. Einbrandverfahren möglich.
Faustregel: auf eine **200 ml-Dose Glasur 3 Teelöffel Schmelzpunktsenker** (bei 9870, 9873, 9898 und 9899 nur 1,5 Teelöffel)

BOTZ Schmelzpunktsenker 9800 is added to **BOTZ Steinzeug** to reduce the melting point to 1120°C. Ad 10g melting point reducer (for some colours 5g) to 100g of stoneware glaze, stir well, apply in 2–3 layers and fire at approx. 1150°C with a 30 min soak. With slight colour deviations, you will achieve a high surface quality. Single firing is possible.
Rule of thumb: add **3 spoons of melting point reducer to one 200 ml container** of glaze (for 9870, 9873, 9898 and 9899 just 1.5 teaspoons)

9892 (+SPS) + 9890 (+SPS)

KLEINKLÄRANLAGE: TA 103

Der Tonabscheider TA 103 – das Original – wurde von BOTZ in Münster als **ideale Kleinkläranlage** für alle Tonwerkräume und Modellierwerkstätten entwickelt.

Breite 62 cm - Höhe 53 cm - Tiefe 42 cm
Höhe Einflussrohr 63 cm
Ablauf Siphon 38 cm Unterkante
Rohr 40 mm Ø

Tonabfälle, die ins Spülbecken gegeben werden „kleben" an den Rohrwänden und verstopfen auf Dauer die Hauskanalisation. Mit dem TA 103 können Sie wirksam gegen Rohrverstopfung vorbeugen, denn Ton- und Glasurreste lagern sich in den Klärkammern ab und die Rohre bleiben frei.

Ton- und Glasurreste dürfen nicht ins Abwasser, denn sie belasten unsere Gewässer. Mit dem BOTZ TA 103 können Sie die Umwelt schützen, da die Verunreinigungen auf weniger als 10 ml pro Liter vermindert werden, die als unbedenklich angesehen werden. Der TA entspricht den Normen der Abwassertechnischen Vereinigung.

Der TA ist problemlos zu installieren und zu reinigen. Mit dem mitgelieferten flexiblen Einlaufrohr und dem Siphon kann der TA leicht unter Ihrem Waschtisch angeschlossen werden. Zum Reinigen wird der TA mühelos auf dem Rollwagen fortbewegt. Gesammelte Ton- und Glasurreste können fachgerecht entsorgt werden.

THE SETTLING-TANK: TA 103

The settling-tank TA 103 – the original – was developed by BOTZ in Münster as the **ideal miniature waste-water-purification system** for all pottery and sculpting studios.

Width 62 cm - Height 53 cm - Depth 42 cm
Height of the flow-in pipe 63 cm
Drain, lower edge 38 cm
Pipe 40 mm Ø

Clay residue that is discarded into the sink can build up on the insides of the waste pipes and eventually block the drains. With the TA 103 you can effectively prevent your drains from blocking, since the remains of clay and glaze settle in the settling tub, leaving the pipes free.

Clay and glaze residue should not get into the sewerage, since it pollutes our water reserves. With the BOTZ TA 103 you protect the environment, since the residue is reduced to 10ml per litre which is classified not harmful by the environment laws.

The TA is easy to set up and clean. Using the flexible flow-in pipe and siphon which are supplied with it, it is easy to install under your sink unit. It can easily be wheeled away for cleaning. Accumulated clay and glaze residue can be adequately disposed of.

BOTZ TA 103®

Entdecken Sie BOTZ!

www.botz-glasuren.de
BOTZ Vorführungen
BOTZ DVD
www.facebook.com/BOTZGlasuren
creativeworld Messe Frankfurt
ceramitec Messe München
BOTZ Seminare in Münster

Alle BOTZ Produkte erhalten Sie im Keramik-Fachhandel. Ihr Fachhändler berät Sie gern.

You can purchase all BOTZ products from specialist ceramics dealers.

Börkey Keratech GmbH
Paulsborner Straße 10
10709 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 891 60 27
Fax.: +49 (0) 30 893 16 90
sesam@boerkey-keramik.de
www.keratech.de

4 038447 911104